

# Hinweise zum Verfassen eines Essays

## Zielvorgaben

- Der Essay dient der vertieften schriftlichen Auseinandersetzung mit einem Ausschnitt oder einer These aus einer im Seminar behandelten, philosophischen oder theologischen Konzeption zum jeweiligen Seminarthema.
- Der Essay muss zwei Dinge leisten:
  - 1) Eine eigenständige, klare *Rekonstruktion* der untersuchten Argumente und Auffassungen des betreffenden Autors (2/3).
  - 2) Eine *kritische Diskussion* derselben sowie evtl. eine eigene thematische Weiterführung (1/3).
- Der Essay soll aus einem eigenständigen, klar gegliederten Text und nicht aus einer Collage von Zitaten bestehen. Eine Abgrenzung zwischen Rekonstruktion und Diskussion muss deutlich erkennbar sein.
- Das Hinzuziehen von Sekundärliteratur wird nicht vorausgesetzt, es stellt jedoch eine Hilfe dar und kann die Qualität des Essays befördern.

## Umfang

4-6 Seiten (Richtwert: Insgesamt max. 18 000 Zeichen inkl. Leerzeichen und Fussnoten)

## Bewertung

Der Essay wird in der Regel als schriftliche Arbeit mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

## Zusätzliche Hinweise zum Verfassen von Essays und anderen schriftlichen Arbeiten

→ <http://www.ethik.uzh.ch/afe/studium.html> (de Sousa: Guide for Writing Critical Summeries)

→ [http://www.ethik.uzh.ch/ise/studium/PSArbeit\\_Checkliste.pdf](http://www.ethik.uzh.ch/ise/studium/PSArbeit_Checkliste.pdf)

## Weitere Formalia

- Es ist auf eine wissenschaftlich angemessene Sprache zu achten. Die Überlegungen sollen klar und verständlich formuliert sein.
- Der Essay sollte vor der Abgabe im Hinblick auf orthographische, grammatikalische und formale Fehler durchgelesen und ggf. korrigiert werden.

## Leitfragen zur Erstellung eines Essays

Hinweis: Diese Leitfragen dienen nicht dazu, nacheinander „abgearbeitet“ zu werden. Nicht immer ist es sinnvoll, jede Leitfrage im Essay zu behandeln!

### **1. Rekonstruktion**

- Welche Fragestellung(en) bzw. welche Thesen des Textes werden im Essay behandelt?
- In welchem Kontext steht diese Fragestellung bzw. These innerhalb des Aufsatzes?
- In welchem grösseren Diskussionszusammenhang steht die Fragestellung bzw. die These?
- Wie wird die These vom Autor argumentativ entfaltet bzw. begründet?
- Welche zentralen Begriffe spielen in der Argumentation eine wichtige Rolle?
- Wie werden diese verwendet?
- Mit welchen (Gegen-)Positionen setzt sich der Autor im Zusammenhang mit der behandelten These auseinander?

### **2. Kritische Stellungnahme**

- Ist die Argumentation stringent und in sich schlüssig durchgeführt? Wenn nein, wo liegen die Probleme?
- Welche Argumente überzeugen mich? Warum?
- Welche Argumente überzeugen mich nicht? Warum?
- Wogegen könnten sich mögliche Einwände/ kritische Anfragen richten?
- Was würde der Autor möglicherweise diesen Einwänden entgegen?
- Welche weiterführenden Fragen könnten sich im Anschluss an die behandelte Fragestellung bzw. These ergeben?